

Der Kapitän freut sich auf die Herausforderung

13.05.2016 10:32 von Johannes Oswald

Fabian Wagner und Konstantin Schmid gab es lange nur als Doppelpack, sowohl in der Halle, als auch im Sand. Den größten Erfolg konnten die Beiden 2014 mit dem Gewinn der Bayerischen Beachmeisterschaft erzielen. Als eingespieltes Team sorgten sie auch in der Halle für Furore. Viele Angriffszüge vollendete Konstantin Schmid nach toller Vorarbeit von Fabian Wagner und so sorgten sie gemeinsam für viele Punkte und tolle Stimmung in der Jahnsporthalle. Konstantin Schmid hat sich am letzten Spieltag der Saison sehr emotional verabschiedet, eine berufliche Veränderung zwingt ihn zu diesem Schritt. „Nach dem Abgang von Konstantin Schmid, ist der Verbleib von Fabian Wagner umso wichtiger. Fabian ist als Zuspieler und Kapitän eine wichtige Säule im Team. Er hat sich in den letzten Jahren extrem entwickelt und zählt meiner Meinung nach zu den besten Zuspielern der Liga. Mit seinem Können, Spielwitz und Spielverständnis führt er die Mannschaft sehr gut durch das Spiel. Doch auch außerhalb vom Feld nimmt er eine wichtige Rolle ein. Als Kapitän geht er voran und lebt den Teamgedanken.“, meint Manager Johannes Oswald und freut sich über den Verbleib des wichtigen Spielers. In der neuen Saison will Fabian Wagner weiterhin Verantwortung übernehmen und sein Zuspiel perfektionieren. Dazu meint er: „Ich freue mich auf die neue Saison und viele gute Spiele. Die Zweite Bundesliga ist meiner Meinung nach die Bestbesetzte, seitdem ich in Grafing bin.“. Coach Alexander Hezareh freut sich über die wichtige Verpflichtung: „Wir sind begeistert, dass einer der besten Zuspieler der Liga unsere Mannschaft ein weiteres Jahr mit toller Passverteilung zu einem mitreißenden Spiel verhilft.“.

Während in der Bärenstadt die Vorbereitungen zur neuen Saison auf Hochtouren laufen, wurde die Ligenzusammensetzung bekanntgegeben. In Grafing darf man sich auf Partien gegen SV Fellbach, Oshino Volleys Eltmann, TV/DJK Hammelburg, FT 1844 Freiburg, L.E. Volleys, TGM Mainz-Gonsenheim, SV Schwaig, GSVE Delitzsch, GreenEnergyVolleys Coburg, TG Rüsselsheim, VC Dresden und VYS Friedrichshafen freuen.